

aus, Väter würden ihre Kinder hochheben und sagen: „Da schaut ihn euch an, der das Glas Whisky von zwei Schillingen auf zweieinhalb verteuert!“ Doch er fährt nicht. Er bleibt von sechs Uhr früh bis neun Uhr abends in seinem Büro, balgt sich daselbst mit Barbesitzern, Hoteliers, Varietédirektoren, um ihnen die für die Bauerweiterung und Selbstherrlichkeit der Stadt unerläßlichen Summen abzuknöpfen. Der einzige aktive Sozialist Mitteleuropas. Sieht wie ein schmaler, schüchterner Gelehrter aus, spricht mit fadendünnem Stimme und verrät in seinem unzugänglichen, kurzsichtigen Blick den produktiven Irrsinn eines Rechners. Temperenzler. Ins Extrazimmer des unter seiner Aegide erneuerten Rathauskellers schleppen die Kellner nach zehn Uhr bloß Wasserflaschen. Er paßt so wenig nach Wien wie Laube, Hebbel, Beethoven und die neue Sachlichkeit.

Drei ei, drei r: Breitner rechnet, Seitz redet, Seipel regiert.

Anton Kuh

Der Schraubenschlüssel von Athen.

Die Ekstase verschwindet,
Würde man immer hier wohnen.
Wißt ihr, daß man zwischen Zitronen
Stille griechische Schenken findet?
Manchmal streichelt die trinkende Sonne
Eine verwahrloste Dattelpalme. —
Als noch die blauen Blüten blühten,
Blühten die gelben Schachtelhalme.
Das alles ist jetzt vorbei.
Ach leider, ach lei
Sah ich von Türmen und Säulen und Stufen
An der Akropolis nichts. Ich hörte Kartenhändler rufen
Und sah, wie ein besserer Herr ohne Scham
Seiner Nase den Inhalt nahm.
Sah, wie er den Hermes beklebte
Und weiterlebte.
Und mit warmer Freude
Schloß ich einfach das Gebäude
Hinter einem Oberlehrer zu.
Schraubenschlüssel! Schraubenschlüssel!
An wie vielem kranken wir!
Heute bin ich in Athen,
Uebermorgen schon in Sachsen,
Und ich habe eingesehn,
Daß aus unscheinbaren Sachen
Häufig Rächer uns erwachsen.
Ach, ich mußte leise lachen.

— — — — —
Gymnasiasten danken mir.

Stanhope.